1. Kreisklasse Herren

TuS Eschede II : SSV Groß-Hehlen
Mittwoch, 23.11.2022, 20:00 Uhr

Niederlage für den TuS Eschede II in der 1. Kreisklasse Herren

Im Spiel der 1. Kreisklasse Herren traf der TuS Eschede II am vergangenen Mittwoch auf den SSV Groß-Hehlen. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Garant für diesen Auswärtssieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Hainke / Körner.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nicht einen Satzgewinn überließen Kellner / Merten ihren Gegnern Esders / Dreyer beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Kage / Gleichmann gegen Hainke / Korn hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Knabe / Dabitz zunächst nicht gut aus, so gewannen Mehls / Zettelmeyer im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Kurios war das Ergebnis im vierten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 19:17 an Mehls / Zettelmeyer ging. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stephan Esders war für Rainer Kellner letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Wenige Chancen hatte Matthias Kage beim 9:11, 10:12, 15:17 gegen seinen Kontrahenten Tobias Hainke, so dass Hainke seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Niels Merten holte mit einem 3:1 gegen Helmut Knabe einen Punkt für sein Team. In toller Verfassung präsentierte sich Michael Mehls im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Friedrich Dreyer. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Einen Sieg verpasste am Nachbartisch Peter Gleichmann bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Kathrin Körner. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Florian Zettelmeyer gewann nachfolgend sein Spiel gegen Richard Dabitz sicher in drei Sätzen. Das war ein souveräner Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Eschede II und des SSV Groß-Hehlen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Rainer Kellner daraufhin das Match, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Tobias Hainke abgab und eine Niederlage kassierte. Ohne Satzgewinn für Matthias Kage verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Stephan Esders. Es dauerte eine Weile, bis Niels Merten den Fünf-Satz-Sieg gegen Friedrich Dreyer feiern konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Recht kurzen Prozess machte dann Michael Mehls beim 3:0 mit Helmut Knabe. Peter Gleichmann hatte gegen Richard Dabitz bei seinem 3:0 wenig Probleme. Keinen Zähler beisteuern konnte Florian Zettelmeyer im Spiel gegen Kathrin Körner, das 0:3 verloren ging. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Wenig Gegenwehr leisteten Kellner / Merten beim 8:11, 2:11, 6:11 gegen Hainke / Korn. Das musste man neidlos anerkennen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SSV Groß-Hehlen war unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.11.2022 (01:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TuS Eschede II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 5:11 bei 2 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des SSV Groß-Hehlen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:7. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
TuS Eschede II
Doppel: Kellner / Merten 1:1, Kage / Gleichmann 0:1, Mehls / Zettelmeyer 1:0
Einzel: R. Kellner 0:2, M. Kage 0:2, N. Merten 2:0, M. Mehls 1:1, P. Gleichmann 1:1, F. Zettelmeyer 1:1
SSV Groß-Hehlen
Doppel: Hainke / Körner 2:0, Esders / Dreyer 0:1, Knabe / Dabitz 0:1
Einzel: T. Hainke 2:0, S. Esders 2:0, F. Dreyer 1:1, H. Knabe 0:2, R. Dabitz 0:2, K. Körner 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.11.2022 (01:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").